

Nikaragua und Libyen aus, Ländern, die Ziele nichterkämpfter Kriege des amerikanischen Imperialismus sind.

Gleichzeitig grüße ich alle Freiheitskämpfer in Südafrika und in Namibia, die sich mit außergewöhnlichem Mut gegen das Apartheid-Regime wenden, das zynischerweise von Reagan und den Westmächten unterstützt wird.

Es lebe der XI. Parteitag der SED!

Es lebe der proletarische Internationalismus! (Anhaltender, starker Beifall.)

JOE SLOVO, *Nationaler Vorsitzender der Südafrikanischen Kommunistischen Partei*: Genossen Delegierte! Im Namen des Zentralkomitees der Südafrikanischen Kommunistischen Partei entbiete ich eurem Parteitag und durch die anwesenden Delegierten dem gesamten Volk der DDR kameradschaftliche und brüderliche Grüße. Mit euch zu einem so wichtigen Anlaß zusammenzusein ist ein Erlebnis, das die Bande zwischen unseren beiden Parteien und den werktätigen Massen, die wir repräsentieren, weiter festigen wird. Eure und unsere Partei sind mit historisch unterschiedlichen Aufgaben konfrontiert. Ihr habt euch hier zusammengefunden, um festzulegen, wie ihr am besten auf dem Weg der Entwicklung des Sozialismus voranschreiten und das Ziel erreichen könnt, all euren Menschen ein erfülltes und reicheres materielles, soziales und kulturelles Leben zu sichern. Wir unsererseits kämpfen noch, um die Fesseln des Kolonialismus, Rassismus und Faschismus in unserem Land abzuschütteln und für unser Volk das Recht auf ein Leben als gleichberechtigte Menschen im Lande ihrer Geburt zu eringen.

Obwohl die unmittelbare Realität unterschiedliche Perspektiven für unsere beiden Parteien hat, besteht eine untrennbare Verbindung der Ziele, die wir gemeinsam haben. Eure Errungenschaften auf dem Weg des Aufbaus der entwickelten sozialistischen Gesellschaft sind Kraftquell für unsere kämpfenden Massen, da sie ihnen eine Vorstellung von der Gesellschaft vermitteln, die in unserem Land auf der Asche des Faschismus — wie bei euch geschehen — errichtet werden wird. Mehr noch, euer Volk und eure Partei haben großzügig die Früchte ihrer Anstrengungen mit uns geteilt, indem sie der Sache unseres kämpfenden Volkes wertvolle Hilfe erweisen. In unseren Kämpfen auf der Straße, in den Kerkern von Robben Island und anderen Gefängnissen, in unseren Lagern, im Untergrund, in den Massenorganisationen des Widerstandes und überall, wo unser Volk kämpft, ist die Deutsche Demokratische Republik zu einem der hervorragendsten Beispiele des proletarischen Internationalismus geworden. Und wir danken euch für eure Unterstützung, die durch den Opfermut eurer Werktätigen möglich wurde.

Wir wissen auch, daß ihr davon überzeugt seid, daß die wahre Befreiung Südafrikas ein weiterer bedeutender Höhepunkt im Ringen der Menschheit für eine Welt des Friedens und der sozialen Befreiung sein wird. Darin, teure Genossen, besteht der untrenn-